

Unterrichtung

**über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Etert
am Donnerstag, den 21. Dezember 2017 um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Etert**

Ortsbürgermeister Manfred Schmidt eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass der Rat nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen ist.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben.

Anschließend wird folgende Tagesordnung behandelt:

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bündelausschreibung kommunaler Strombedarf
3. Instandsetzung Straßenschäden
4. Innenanstrich Gemeindehaus
5. Sanierung Dacheindeckung Gemeindehaus
6. Informationen

Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Von einigen Einwohnern wird Klage darüber geführt, dass innerhalb der Ortslage Tiere von Privatpersonen die Fahrbahn verschmutzen. Um Abhilfe zu schaffen, sollte mit dem Besitzer der Tiere gesprochen werden.

Desweiteren wird bemängelt, dass im Einmündungsbereich der Ortsstraße ein Anwohner an einer engen und unübersichtlichen Stelle parkt, so dass Rettungsfahrzeuge keine Einfahrtsmöglichkeiten haben.

Weiterhin wird seitens des Ortsgemeinderates darauf hingewiesen, dass 2 Verkehrsschilder, welche an dieser Einmündung innerhalb der Ortsmitte befestigt waren, entwendet wurden.

Zu TOP 2: Bündelausschreibung kommunaler Strombedarf

Die Lieferverträge der 3. Bündelausschreibung für den kommunalen Strombedarf enden automatisch zum 31.12.2018. Eine gesonderte Kündigung ist nicht erforderlich.

Wie bekannt, sind öffentliche Auftraggeber, so auch Kommunen, deren Eigenbetriebe und Unternehmen sowie Zweckverbände als Endverbraucher von Energie seit 1999 verpflichtet, ihren Strombedarf grundsätzlich gemäß den Regeln des Vergaberechts auszuschreiben. Vor diesem Hintergrund hat die Geschäftsstelle des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz eine erneute Bündelausschreibung mit Lieferbeginn 01.01.2019 vorbereitet. Das bewährte Verfahren soll dabei weitestgehend beibehalten werden. Aufgrund personeller Veränderungen konnten zeitnah nicht die für eine Bündelausschreibung notwendigen Rahmenbedingungen beim Gemeinde- und Städtebund geschaffen werden, sodass der GStB die Tochtergesellschaft des Schwesterverbandes in Baden-Württemberg, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetags Baden-Württemberg (Gt-service), mit der Durchführung der anstehenden 4. Bündelausschreibung für den kommunalen Strombedarf beauftragt hat.

Die Gt-service GmbH bietet eine gemeinsame Ausschreibung der Stromlieferung für die Lieferjahre 2019-2020 (Erstvertragslaufzeit) an. Die Ausschreibung der Stromlieferung erfolgt somit für eine Erstlaufzeit von 2 Jahren. Darüber hinaus ist für eine jeweils einjährige Vertragsverlängerung eine Preisanpassung entsprechend der Marktveränderung vorgesehen, sofern keine Kündigung durch einen Vertragspartner erfolgt. Der Vertrag endet im Falle der Verlängerungsoptionen spätestens nach einer Gesamtlaufzeit von 5 Jahren.

Gt-service wird die Stromlieferung im nicht offenen Verfahren nach den Vorgaben der Vergabeordnung europaweit ausschreiben. Der GStB führt das Vergabeverfahren im Auftrag der teilnehmenden Kommunen durch. Für die gesamte Abwicklung des Vergabeverfahrens ist die Gt-Service zuständig. Sie erteilt auch für die Teilnehmer der Bündelausschreibung den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot. Wie bei den vergangenen Bündelausschreibungen besteht wieder die Möglichkeit zur Ausschreibung von Ökostrom aus regenerativen Energiequellen.

Für die Teilnahme an der Ausschreibung sowie die Leistungen zur Nachbetreuung während der Vertragslaufzeit betragen die Kosten pro Teilnehmer insgesamt **17,50 € / Abnahmestelle** (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer), **mindestens** jedoch zur Deckung der anfallenden Verwaltungskosten **120,00 € je Teilnehmer** (zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer), für den ein oder mehrere auf seinen Namen lautende Lieferverträge auszustellen sind.

Für die 2 Abnahmestellen der Ortsgemeinde Etgert ist mit Kosten in Höhe von 142,80 € zu rechnen.

Nach erfolgter Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

1. Der Ortsgemeinderat Etgert beschließt, an der vom Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz organisierten 4. Bündelausschreibung für den kommunalen Strombedarf teilzunehmen. Lieferbeginn ist der 01.01.2019.
2. Der Ortsgemeinderat nimmt das Schreiben des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz vom 09.10.2017 nebst Anlagen zur Kenntnis.
3. Der Ortsbürgermeister wird bevollmächtigt, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH (Gt-service GmbH) mit der Ausschreibung der Stromlieferung der Ortsgemeinde Etgert zum 01.01.2019 zu beauftragen.
4. Der Ortsgemeinderat überträgt die Zuschlagsentscheidung für die Vergabeleistungen an die Gt-service, die sich zur Durchführung der Ausschreibung weiterer Kooperationspartner bedienen kann.

5. Die Ortsgemeinde Etgert verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibung als für sich verbindlich anzuerkennen. Sie verpflichtet sich zur Stromabnahme von dem Lieferanten/den Lieferanten, der/die den Zuschlag erhält/erhalten, für die Dauer der Vertragslaufzeit.
6. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, Normalstrom im Rahmen der vierten Bündelausschreibung Strom ausschreiben zu lassen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 3: Instandsetzung Straßenschäden

Ortsbürgermeister Schmidt informiert den Ortsgemeinderat, dass in 2 Bereichen innerhalb der Ortsgemeinde Straßenschäden aufgetreten sind. Um noch größere Schäden zu vermeiden, sollte hier schnellst möglich Abhilfe geschaffen werden. Ein Angebot der Fa. Quarzitsteinwerk Meter GmbH wurde vom Ortsbürgermeister bereits eingeholt. Dieses beläuft sich auf 9.218,04 €.

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, die Sanierungsarbeiten zum Angebotspreis von 9.218,04 € an die Fa. Quarzitsteinwerk Meter GmbH zu vergeben. Da die Maßnahme erst 2018 umgesetzt werden kann, sollen zu den bereits im Jahr 2017 für diesen Zweck bereitgestellten Mittel in Höhe von 5.000 € im Haushaltsjahr 2018 noch weitere 6.000 € eingeplant werden.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 4: Innenanstrich Gemeindehaus

Ortsbürgermeister Schmidt berichtet, dass anlässlich einer Begehung festgestellt wurde, dass im Gemeindehaus feuchte Stellen aufgetreten sind und diese dringend ausgebessert werden müssen. Aus diesem Grunde hat er von der Fa. Farben Gerhard in Thalfang Angebote eingeholt.

Das Angebot für die Sanierungsarbeiten in der Dorfstube beläuft sich auf 1.853,44 €. Die Fa. Farben Gerhard bietet diese Arbeiten bei einer Durchführung zwischen Dezember und März zu einem Sonderpreis von 1.500 € einschl. MWST. an.

Ebenso anstrichbedürftig im Gemeindehaus sind das Treppenhaus, die Toiletten, die Küche und ein Teil des Saales. Auch hierüber hat die Fa. Farben Gerhard ein Angebot abgegeben. Dieses beläuft sich auf 2.822,51 €.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, die Anstricharbeiten in der Dorfstube zu einem Sonderpreis von 1.500 € zu vergeben. Die restlichen Arbeiten sollen zurückgestellt werden. Hierfür soll im Haushaltsplan 2018 ein Betrag in Höhe von 3.000 € bereitgestellt werden.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 5: Sanierung Dacheindeckung Gemeindehaus

Ortsbürgermeister Schmidt informiert den Ortsgemeinderat, dass an der Decke des Gemeindehauses Wasserschäden aufgetreten sind und er bereits deswegen mit verschiedenen Dachdeckern Gespräche geführt und auch Angebote eingeholt hat. Inwieweit eine komplette oder teilweise Dacheindeckung notwendig ist, soll mit der Bauabteilung der Verwaltung abgeklärt werden. Um noch größere Schäden zu vermeiden wird die Verwaltung gebeten, die Angelegenheit bevorzugt zu bearbeiten. Im Haushaltsplan 2018 sollen für diese Maßnahme 20.000 € veranschlagt werden.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Zu TOP 6: Informationen

Ortsbürgermeister Schmidt gibt bekannt, dass der Breitbandausbau in der Gemeinde Etgert bis April fertiggestellt sein soll.

Ratsmitglied Edgar Schmidt trägt vor, dass an Flurwegen außerhalb der Ortslage dringend ein Gehölzschnitt vorgenommen werden muss und er dies bereits in die Wege geleitet hat.